

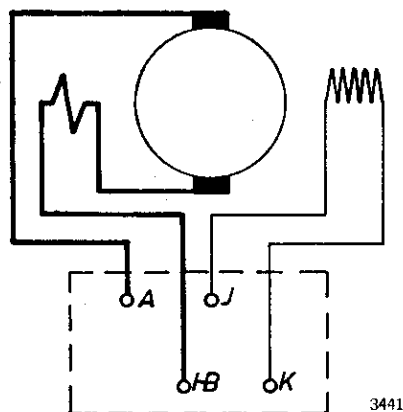
| | | |
|---------------------------------------|---------------------|--------------|
| Werkstattbuch Nr. <u>69</u> | Steermotoren | F 056 |
|---------------------------------------|---------------------|--------------|

Anwendung

Richten von Drehstand und Spiegel für die Anlagen FuSE 65.

Ausführung

Zweipolig, fremderregt, tropfwassergeschützt, für 35° Raumtemperatur, mit zwei Kugellagern Z 25 DIN 612 bzw. Z 30 DIN 613, einer Bürstenbrücke mit zwei Haltern, zwei Kohlebürsten Kz 11 276.



Schaltbild der Steermotoren.

Technische Werte

Ankerspannung: $\pm 220/330$ V

Erregerspannung: 220 V dauernd

Leistung: 2,3 kW AB bei 25 % ED

Abmessungen: 450 mm lang

Drehzahl: 0...3000 U/min

350 mm breit

Gewicht: 56 kg.

Zum Höhenrichtmotor gehören zwei Endlagenschalter, die Hartlagenanschlag des Spiegels verhindern.

Wartung

Die Kugellager sind etwa alle zwölf Monate zu reinigen und mit harz- und säurefreiem Fett zu schmieren. Nicht zuviel Fett einbringen! Kein Staufferfett verwenden!

Der Kollektor muß etwa alle vier Wochen mit einem weichen Lappen gereinigt werden. Er darf nicht mit Öl oder Fett in Berührung kommen.

Neu eingesetzte Bürsten sind einzuschleifen. Zu diesem Zweck ist ein Streifen feines Schmirgelleinen um den Kollektor zu legen, mit der einen Seite gegen die Bürsten gerichtet. Dann wird der Läufer einige Mal mit der Hand hin- und hergedreht. Die Bürstenkanten dürfen nicht abgeschliffen werden.

Anforderungszeichen: In 20 345 (ohne Steuerwerksgeber) AEG-Bezeichnung GA 64.

Endlagenschalter sind bei AEG unter Pl. Nr. 52777a anzufordern. Bei Notsteuergeräten sind Endlagenschalter-Stößel Typ Detre/Detle anzufordern.

Prüfung

Außer der üblichen Prüfung nach VDE/REM ist eine besondere Prüfung nicht erforderlich.